Dieses Programm berechtigt zum Eintritt.

Preis für die verkäuflichen Programme je 50 Pf. einschliesslich 20 Pf. Garderobegeld.

KÖNIGLICHES CONSERVATORIUM DER MUSIK ZU LEIPZIG.

DIENSTAG, DEN 21. NOVEMBER 1899

IM INSTITUTSGEBÄUDE

GEDÄCHTNISSFEIER

ZU EHREN DES

GEHEIMEN RATHES

PROF. DR.

JUSTUS RADIUS

(GEB. DEN 14. NOVEMBER 1797, GEST. DEN 7. MÄRZ 1884)

DES EDLEN WOHLTHÄTERS

DES KÖNIGLICHEN CONSERVATORIUMS DER MUSIK.

420

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

PROGRAMM.

Fantasie und Fuge für Orgel (Gmoll) von J. S. BACH . . . . . Herr *Rudolf Hoffmann* aus Hamburg.

Adagio und Rondo aus dem Concert für Clarinette (Fmoll) von C. M. v. WEBER Herr *Karl Kötzschau* aus Wehlitz, Prov. Sachsen.

Lieder mit Pianoforte . . . . . Herr *Arnold Debes* aus Hamburg.

Pianoforte-Begleitung: Herr *Ernst Zulauf* aus Cassel.

a) **An die Leyer** von F. SCHUBERT.

Ich will von Atreus' Söhnen,
Von Kadmus will ich singen!
Doch meine Saiten tönen
Nur Liebe im Erklingen.

Ich tauschte um die Saiten,
Die Leyer möcht' ich tauschen!
Alcidens Siegesschreiten
Sollt' ihrer Macht entrauschen!

Doch auch die Saiten tönen
Nur Liebe im Erklingen!

So lebt denn wohl, Heroen!
Denn meine Saiten tönen,
Statt Heldensang zu dröhnen,
Nur Liebe im Erklingen.

Nach Anakreon von *Bruchmann.*

b) **Im Rhein, im heiligen Strome** von R. FRANZ.

Im Rhein, im heiligen Strome,
Da spiegelt sich in den Well'n
Mit seinem grossen Dome
Das grosse, heilige Cöln.

Im Dom da steht ein Bildniss,
Auf goldenem Grunde gemalt;
In meines Lebens Wildniss
Hat's freundlich hinein gestrahlt.

Es schweben Blumen und Englein
Um uns're liebe Frau;
Die Augen, die Lippen, die Wänglein,
Die gleichen der Liebsten genau.

Heinrich Heine.

b) **Willkommen, mein Wald!** von R. FRANZ.

Willkommen, mein Wald, grünschattiges Haus!
Durch die Wipfel schon hallt mir dein grüssend Gebraus.
Wie trink' ich in Zügen mich frisch und gesund,
Hier athm' ich Genügen aus Herzensgrund.

Zum grasigen Hang, aufsteigend vom Thal,
Drängt der Glocken Klang und des Abends Strahl,
Und es rauscht in der Eiche hochstrebendem Baum,
Im grünen Bereiche ein Liedestraum.

Den Blumen gesellt auf Rasen und Moos,
Tief schau' ich die Welt und den Himmel wie gross!
Und ich träume im Schweigen der schattigen Ruh'
Den Himmel mein eigen, die Erde dazu! *Otto Roquette.*

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Othello-Fantasie für Violine von H. W. Ernst — Herr *Karl Schwabe* aus Zwota i/S.

Concert für Pianoforte (Op. 58, G dur) von L van Beethoven. . . . . — Herr *Otto Selberg* aus Hameln.

Cadenzen von C. Reinecke.

Allegro moderato.
Andante con moto.
Rondo. Vivace.

Symphonie (D dur) »Die Versteinerung des Phineus und seiner Freunde«. Nr. 5 der 12 Metamorphosen-Symphonien von Carl von Dittersdorf.

Andante più tosto Allegretto. Allegro assai.
Andante molto.
Finale. Vivace. Tempo di Minuetto.

Andromeda war ursprünglich Phineus, dem Bruder ihres Vaters, als Braut zugesagt. Dieser bricht nun mit feindlichem Gefolge in die Hochzeitsgesellschaft ein und fordert die versprochene Braut von Kepheus, der sich vergeblich abmüht, den rasenden Bruder zu begütigen. Es kommt zu einem überaus blutigen Kampfe, und Perseus vermag sich und seine Freunde nur dadurch zu retten, dass er mit Hülfe des Gorgohauptes die Gegner, zuletzt Phineus selbst, versteinert.

(Auszug aus der Analyse von Georg Thouret.)

Einlass halb 6 Uhr. — Anfang 6 Uhr. — Ende gegen 8 Uhr.

Dieses Programm berechtigt zum Eintritt. Dasselbe ist an der Hauptthüre entfaltet vorzuzeigen.

Das Directorium des Königl. Conservatoriums der Musik.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig